



Master-Bewerbung 2019

Masterstudiengang

**Sonderpädagogik und
Rehabilitationswissenschaften**

-

Zugangsvoraussetzungen

Bewerbung

Aufbau Studiengang



Ansprechpartner:

Vanessa Rusch

Studienberatung und Mitglied im Zulassungsausschuss

Institut für Sonderpädagogik

Schloßwender Straße 1, Raum 018

30159 Hannover

Tel.: 0511-762-17333

vanessa.rusch@ifs.uni-hannover.de

Sprechstunde SoSe 2019: dienstags 15-16 Uhr



Zugangsvoraussetzungen

Allgemeine Zugangsvoraussetzungen nach §2 der Zugangsordnung:


- erfolgreicher Abschluss
(bzw. 150 LP bei noch nicht abgeschlossenem
Studium)
 - * des Bachelors Sonderpädagogik
 - * eines fachlich eng verwandten Studiengangs
(mit sonderpädagogischen Grundlagen; min. 9
LP)



Allgemeine Zugangsvoraussetzungen nach §2 der Zugangsordnung :

- Nachweis von Englisch als Fremdsprache (Niveau B.1)
über
 - * das Abiturzeugnis mit Schnitt von 5 Punkten in d.
letzten 2 Jahren
 - * min. 4-monatigem bilingualer Unterricht an einer
englischsprachigen Einrichtung (z.B. Auslandssemester)
 - * TOEFL-Test (53 Punkte) oder IELTS (4,5)


- >> Nachweis darf nicht älter als 5 Jahre sein
- >> kann nachgeholt werden über den Kurs „Englisch für
Sonderpädagogik“ im ersten Studienjahr



schwerpunktspezifische Zugangsvoraussetzungen/ Nachweise nach §3 der Zugangsordnung

Lernförderung und Erziehungshilfe:

- Entwicklungs- und Lernprozessen und ihren Beeinträchtigungen/Theorien im Bereich Lernförderung und Erziehungshilfe (6 LP) (z.B. Module D, F...)
- Entwicklungspsychologie (2 LP) (F.1 o. Psychologie)
- psychische Beeinträchtigungen/Störungen im Kindes- und Jugendalter (3 LP) (Modul F3a)
- Neuropsychologie bei ausgewählten Beeinträchtigungen/Störungen (3 LP) (Modul F4a)
- Praktika oder berufspraktische Tätigkeit im Bereich LE (9 LP/270 Stunden) (Modul D.4 und G.3 oder C.P und G.3)



schwerpunktspezifische Zugangsvoraussetzungen/ Nachweise nach §3 der Zugangsordnung

Sprach- und Kommunikationstherapie:

- Sprachwissenschaft (4 LP)
- Spracherwerb- und Sprachgebrauch (3 LP)
- Sprachentwicklungsstörungen (3 LP)
- Medizinische Grundlagen (Phoniatrie/Pädaudiologie und Neurologie/Neuropsychologie) (6 LP) (Modul F3b/ F4b)
- Praktika oder berufspraktische Tätigkeit im Bereich sprachentwicklungsbedingter Störungen (9 LP/270 Stunden)



Bewerbung und Zulassung

- Onlinebewerbungsunterlagen ab Anfang Juni
- Bewerbungsschluss ist der **15.Juli**
- Der Bewerbung beizulegen sind:
 - Hochschulzugangsberechtigung (Abi-Zeugnis)
 - BA-Abschlusszeugnis oder Leistungsübersicht/ Notenspiegel
>> erfolgt nicht automatisch
 - Lebenslauf
 - Einzelnachweise nach §2 und §3, d.h. Studienleistungen, Praktikumsbescheinigungen, Formular zum Nachweis der schwerpunktspezifischen Zugangsvoraussetzungen
- Zulassung erfolgt über Punkte für Note und schwerpunktspezifischen Voraussetzungen (Vgl. Zugangsordnung § 5)

Nachweisdokument

Nachweis
schwerpunktspezifischer
Voraussetzungen für den
Masterstudiengang
*Master of Arts
Sonderpädagogik und
Rehabilitationswissenschaften*



Das Präsidium
Immatrikulationsamt
Welfengarten 1
30167 Hannover
Germany

Wintersemester _____ / _____

1. Bewerber/ die Bewerberin

Nachname: _____

Vorname(n): _____

Email-Adresse _____

hat sich für den Studiengang Master of Arts Sonderpädagogik und Rehabilitationswissenschaften mit dem Schwerpunkt

- Lernförderung/ Erziehungshilfe
- Sprach- und Kommunikationstherapie

beworben.

2. Selbstauskunft des Bewerbers/ der Bewerber/in

(Unterlagen, die die gemachten Angaben belegen, sind in Kopie als Anlage beizufügen)

Im Studiengang _____

an der Universität _____

habe ich die folgenden schwerpunktspezifischen Voraussetzungen erbracht (siehe Seite 2 und 3):

Nachweisdokument

Lehrveranstaltungen:

Schwerpunkt „Lernförderung und Erziehungshilfe“ (min. zwei müssen nachgewiesen werden)	Lehrveranstaltung*	Nachweis* (bitte beigefügtes Dokument benennen)	Leistungspunkte
(a) Entwicklungs- und Lernprozesse und ihre Beeinträchtigungen, Theorien im Bereich Lernförderung und Erziehungshilfe (benötigt werden 6 LP)			
(b) Entwicklungspsychologie (benötigt werden 2 LP)			
(c) Psychische Beeinträchtigungen/ Störungen im Kindes- und Jugendalter (benötigt werden 3 LP)			
(d) Neuropsychologie bei ausgewählten Beeinträchtigungen/Störungen (benötigt werden 3 LP)			

Nachweisdokument

Praktika (9 LP nach ECTS/ 270 Std.)

Praktika o. berufspraktische Tätigkeit im Bereich a) Lernförderung/ Erziehungshilfe <u>oder</u> b) Sprach- und Kommunikationstherapie	Institution	Nachweis (bitte beigelegtes Dokument angeben)	Leistungspunkte <u>oder</u> Umfang (in Zeitstd. oder Wochenangaben, min. 8) Muss auf einem Nachweis erkennbar sein

*Anhand der Bescheinigungen und Nachweise sollen die schwerpunktspezifischen Kenntnisse ersichtlich werden, sofern dies nicht der Fall ist, können Sie nicht anerkannt werden. Bitte lassen Sie sich ggf., z.B. bei nicht näher spezifizierten Modul- oder Lehrveranstaltungstiteln, detaillierte Zusatzdokumente von der Universität oder dem Dozent/der Dozentin ausstellen.



Aufbau des Studiums

Ein Studienschwerpunkt:
Lernförderung und Erziehungshilfe ODER
Sprach- und Kommunikationstherapie

Drei Bereiche:
Forschungstheorien und Forschungsmethoden
Diagnostik
Intervention und Evaluation

Jeweils mit allgemeinen Pflichtanteilen und
Wahlpflichtanteilen in dem Studienschwerpunkt



MA 2.1 Systematik der Diagnostik I

(allg. Pflichtveranstaltung)

SKT 4.2 Diagnostik bei Sprech-, Stimm- und Schluckstörungen (Seminar „Verfahren zur Beurteilung von Stimme und Stimmstörung“)

MA 3.1 Formen der Intervention und rechtlichen Rahmenbedingungen (allg. Pflichtveranstaltung)

LE 6.2 erweiterte konzeptionelle Grundlagen der Intervention und Beratung (z.B. Seminar „Beratung und Kooperation: Was leitet den Blick?“)

Kernbereich: Forschungstheorien und Forschungsmethoden	Kompetenzbereich: Diagnostik	Kompetenzbereich: Intervention und Evaluation
Pflichtbereich		
MA 1: Datenquellen und Erhebungsmethoden	MA 2: Diagnostik in Theorie und Praxis	MA 3: Intervention in Theorie und Praxis
Wahlpflichtbereich („Lernförderung u. Erziehungshilfe“ (LE) oder „Sprach- und Kommunikationstherapie“ (SKT))		
LE 1/SKT 1: Aktuelle Forschungsfragen LE 2/SKT 2: Projekt LE 3/SKT 3: Masterarbeit im Studienschwerpunkt	LE 4/SKT 4: Diagnostik LE 5/SKT 5: Praxis der Diagnostik (inkl. Projektpraktikum)	LE 6/SKT 6: Intervention LE 7/SKT 7 : Praxis der Intervention (inkl. Projektpraktikum)



Informationen

- Homepage des Instituts für Sonderpädagogik:
www.ifs.phil.uni-hannover.de
(unter Studium: Beschreibung des Studiengangs; unter **Downloads**: Merkblatt zum Studiengang, **Link zur Zugangsordnung**; unter Lehre: Link zu Vorlesungsverzeichnissen)
- Homepage des I-Amts der LUH: <http://www.uni-hannover.de/de/studium/immatriculation/>